

## Branchen- und Sektorenfonds

Autor: GodmodeTrader-Team, Redaktion | 13.05.2014 13:11 | Copyright BörseGo AG 2000-2019

**Branchenfonds sind eindeutig der Gruppe der Spezialitätenfonds zuzuordnen. Sie legen in Aktien einer klar definierten Branche an. Dem Fondsmanagement steht nur eine begrenzte Auswahl an Wertpapieren zur Verfügung.**

Die starke Konzentration auf eine ganz spezielle Branche erhöht, vor allem in Wachstumsbereichen, die Chancen, birgt jedoch auch höhere Risiken. Selbst die meist international ausgerichtete Anlagepolitik kann die Risiken durch die Abhängigkeit von einem einzigen Konjunkturzyklus nur in geringem Maße dämpfen. Die bekanntesten Branchen sind:

### Gesundheits- und Finanzwesen

Das Gesundheits- und das Finanzwesen stellen unter den Branchenfonds noch verhältnismäßig breite Marktsegmente dar. In beiden Fällen ist die höhere Lebenserwartung die treibende Kraft für die zukünftigen Wachstumschancen. Die Menschen werden aufgrund der immer besseren medizinischen Versorgung und Behandlungsmöglichkeiten immer älter. Je älter sie werden, desto mehr muss die Medizin in Anspruch genommen werden. Auf der anderen Seite wird der Aufbau der privaten Altersversorgung immer wichtiger. Die Unternehmen aus der Finanzbranche sind hierfür die Produktgeber und unterliegen somit einem sicheren Wachstumsmarkt. Diese Entwicklung hält bereits seit Jahrzehnten an und stellt somit keine schnell hochgepushte Branche, sondern ein solides Marktsegment mit interessanten Wachstumschancen dar. Allerdings können sich auch diese Branchen den Kursentwicklungen eines sekundären Bärenmarktes nicht entziehen. Der durch die Anlagepolitik programmierte Stockpicking-Ansatz bietet jedoch die Chance, in einem Bärenzyklus erfolgreicher agieren zu können als mit anderen Branchenfonds.

### Ökologie

Ökologiefonds, für die sich auch die Bezeichnung „Nachhaltige Investments“ findet, investieren Ihre Gelder in Unternehmen, die mit den Ressourcen unserer Erde schonend umgehen oder aber in der Herstellung von Produkten und Diensten zur Entlastung unserer Umwelt tätig sind. Die Tatsache, dass einem umweltgerechten Leben ein immer größerer Stellenwert zukommt, lässt die Wachstumsraten dieser Unternehmen größer werden. Ökologiefonds sind damit schon lange aus der Phase herausgewachsen, als ihnen nachgesagt wurde, sie seien nur für die Anleger aufgelegt, die Ihr Geld mit gutem Gewissen investieren wollen. Stand heute investieren Ökologiefonds ausschließlich in Aktien von umweltorientierten Unternehmen. Indirekt können Sie also an der Entwicklung und den Wachstumsperspektiven von Filteranlagen, Photovoltaik, Wind- und Wasserkraftwerken u. a. profitieren. Eine weitere ökologische Investition ist die Anlage in Wald bzw. Edelhölzer – eine von Großanlegern bereits seit vielen Jahren genutzte Anlageklasse. Hier investieren Sie direkt in die ökologisch sinnvollste Anlageform. Der naturgegebene Zins- und Zinseszins, die jährliche Produktion von größer werdenden Jahresringen der Bäume, resultierend aus der CO<sub>2</sub> senkenden Photosynthese, bieten überdurchschnittliche Ertragsperspektiven. Da das Ertragspotenzial völlig unabhängig vom Auf und Ab der Börsen gegeben ist, stellt die Holzinvestition eine optimale Anlageklasse zur Diversifikation Ihres Gesamtvermögens dar. Wenn man sich den Verbrauch und den Umgang mit den globalen Ressourcen bewusst macht und gleichzeitig den schleichenden Kollaps unseres Ökosystems sowie die Vervielfachung der Energiepreise in den letzten Jahren beachtet, ergibt sich eine logische Schlussfolgerung. Es wird zusehends mehr Forschungskapital in die Entwicklung alternativer Energien gelenkt. Dies führt über kurz oder lang zu höherer Effektivität und höherer Effizienz der Nutzung der Energiequellen.

### Internet

Mit dem ersten Internetfonds, dem Nordinternet, wurde eine völlig neue Phase bei der Auflegung von

Branchenfonds eingeleitet. Während Branchenfonds sich Anfang der 80er-Jahre noch auf breite Marktsegmente konzentrierten, wurden mit dem Aufkommen von engen, aber besonders interessanten Wachstumsmärkten (Internet, Neuer Markt, Biotechnologie) sehr stark spezialisierte Fonds ins Leben gerufen. Dieser Trend bringt Fondsarten auf den Markt, die immens hohe Ertragschancen aufweisen. Die Gefahren solcher extrem spezialisierter Managementvorgänge werden meist übersehen oder viel zu spät erkannt.

## Biotechnologie

Dem Bereich Biotechnologie werden immense Wachstumsraten prognostiziert. Der Menschheitstraum, über 100 Jahre alt zu werden und stets gesund und fit zu bleiben, rückt immer näher. Die aktuellen Forschungen beinhalten gewaltige Ertragspotenziale. Allerdings gilt auch hier: eine sehr enge Anlagepolitik mit all ihren Chancen und Risiken.

## Gold und Rohstoffe

Für die Branchenthemen Gold und Rohstoffe investieren wir mit den folgenden Ausführungen bewusst mehr Zeit.

Erstens handelt es sich um die Anlageklassen, in welche seit dem Wechsel der sekundären Börsenphasen die großen Geldströme fließen. Zweitens wird die Bedeutung von Gold durch die sehr weit fortgeschrittenen Finanzsysteme weiter zunehmen. Schließlich hat es in der Geschichte noch kein Finanzsystem bzw. keine Währung dauerhaft gegeben, und auch unser aktuelles zeigt Signale für eine sich abzeichnende Krise. Drittens bieten die verschiedenen Investitionsmöglichkeiten von Gold und Rohstoffen sehr große Unterschiede in der Chance-Risiko-Klasse Einteilung – die den meisten Investoren und Beratern aber nicht bewusst sind. Der Aufbau einer gesunden Vermögensstruktur – die Streuung der Vermögenswerte auf verschiedene Anlageformen, wie Aktien, Renten, Immobilien und Rohstoffen bzw. Gold – resultiert auf den Erfahrungswerten, die im Lauf von Jahrhunderten bei der Vermögensbildung und -vernichtung gemacht wurden.

Aufgrund dieser Erfahrungen nutzen die wirklich erfolgreichen Vermögensverwalter dieser Welt stets sämtliche Anlageklassen. Die Mischung sorgt für eine optimale Risikostreuung, welche für einen Kapitalerhalt und nachhaltige Erträge notwendig ist. Auf unterschiedliche Wirtschafts- und Kapitalmarktzyklen wird mit einer flexiblen Gewichtung der einzelnen Anlageklassen reagiert. Dabei wird die Vermögensklasse Gold als strategische Position zu jeder Zeit berücksichtigt. Je nach Wirtschaftszyklus wird lediglich in den vielen Möglichkeiten der Goldinvestition variiert. Die Anlage in physisches Gold – also in Goldmünzen und -barren – wird jedoch immer berücksichtigt.

## Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 16 und § 18 AGB BörseGo AG

### § 16 Haftung

16.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

16.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig vom einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

16.3 Im Übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

16.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 16.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren

Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

16.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

## § 18 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Webseiten von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Webseiten von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Internetseiten zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Webseiten bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die aus von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: Oktober 2016**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzender: Theodor Petersen – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2019